



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste

Unser Betrieb, die Neckarmühle Mundelsheim ist ab 15.12.2011

GESCHLOSSEN

Kurz und Schmerzlos; **Der letzte Öffnungstag ist also der 14.12.2011.**

Jetzt kommt vielleicht die Frage Macht ein anderer weiter?"

Die Antwort ist "Nein", bei einer Neukonzessionierung müssten ggf. erhebliche Umbaumaßnahmen (Barrierefreiheit) erfolgen die sich nicht rechnen. Eine weitere Verpachtung wird es also nicht geben, es ist ganz einfach Schluss. Über 30 Jahre Neckarmühle, davon über 18 Jahre mit uns, das war es dann.

Warum?

Natürlich Betriebswirtschaftliche Gründe, welche sonst.... wenn absehbar ist dass man Kosten mit Krediten bezahlen muss, dann muss gehandelt werden. Das Problem ist in der Gastronomie dass manche Betriebe nicht wissen wann sie aufhören müssen und ruinieren sich dann...das wollen wir nicht.

Die Fakten:

Seit ein paar Jahren hat die Gastronomie in ländlichen Gebieten Probleme. Wenn Sie wieder einmal unterwegs sind und Sie sehen ein Gasthaus, vor allem in einem Dorf, schauen Sie mal nach den Aushangkasten; ist noch etwas drin oder nichts mehr? Im Falle Mundelsheim bedeutet dies; Drei Gaststätten sind schon geschlossen, wir sind die vierte....

Z Zt. wird zwar über Wirtschaftsförderung im Kreis LB geredet, aber GASTwirtschaftsförderung ist wohl nicht gemeint. (und einen "Gaststättenrettungsschirm" wird es wohl nicht geben....) :-)

Die meisten Betriebe, so auch wir, haben mit Aktionen, Sonderkarten, Events und...und.... und versucht Gäste in ihre Dorfgaststätte zu kriegen, meistens vergeblich. Andererseits sind eben diese beworbenen Gäste bereit, auf Festen oder in Stadtlökalen ein Drittel oder die Hälfte mehr zu bezahlen, (dort kriegt auch der Nachbar nicht mit wie viel man ausgibt)

Es entstand ein Trend der in 2007 über Nacht durch das Rauchverbot noch enorm beschleunigt wurde. Musste mal vor dem Rauchverbot die letzten 10 oder 20 Gäste nach Feierabend irgendwie "freundlich hinausbringen" so war ab August 2007 nach 22 Uhr kaum noch jemand da... nur auf der der Terrasse, aber die muss man ja eigentlich um 22 Uhr schließen.

Kurz davor kam da noch im Juli 2007 die neue Lärmschutzverordnung, an einem Julitag 2007 war plötzlich um 21.05 Uhr die Polizei am Telefon weil es draußen angeblich zu laut war....(Die Sonne schien noch), von dieser neuen Verordnung wussten wir nix.... Vermutlich war aber auch eine Veranstaltung auf dem Pleidelsheimer Festplatz gemeint, welche noch bis in die Nacht in Mundelsheim zu hören war.

Unter solchen Bedingungen kann man mit Städten wie z.B. Ludwigsburg natürlich nicht mithalten. Außengastronomie bis 0 Uhr ist dort nicht selten genehmigt, Kinobesucher z.B. können nach den Film die kurzen Sommer draußen genießen.

Die Situation ist mit Besuchern des Mundelsheimer Freibades vergleichbar, man ging anschließend gerne noch zu uns, aber um 22 Uhr die Gäste ins Lokal zu bitten fanden diese Gäste nicht so toll.

Hinzu kommt natürlich noch Landflucht; man lebt inzwischen lieber am Stadtrand oder in der Stadt, die Zahlen des Statistischen Landesamt Baden-Württemberg belegen dies... auch Mundelsheim hat einen "Bevölkerungsschwund", wenn auch nicht so stark wie andere Gemeinden. Dörfliche Lokale als Treffpunkt von Menschen haben irgendwie ausgedient. Feierabendbierchen oder Stammtische gibt es fast nicht mehr. Die einen bleiben daheim, die anderen nutzen z.B. Facebook für den virtuellen Treff.

(Wir haben alle ein Facebook-Konto und können da schon mitreden)

Wie gesagt, die Menschen zieht es einfach mehr und mehr in die Städte, auch ältere Menschen, Öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten, Unterhaltung usw.viele wollen ihren Lebensabend nicht auf der eigenen Terrasse verbringen, wollen aktiv leben, auch ohne Auto.

Und die jüngeren? das Häuschen im Grünen ist nicht mehr so erstrebenswert, man sucht wieder die Nähe zum Arbeitsplatz. Und wenn schon Dorf, dann schläft man dort oft nur, wir haben immer wieder Gäste kennen gelernt die schon Jahre in Mundelsheim lebten aber von unseren Veranstaltungen nichts wussten und ebenso überrascht waren dass es hier z. B. einen Zahnarzt gibt..... Das sagt einiges...

Es fällt uns nicht leicht Abschied zu nehmen, es hat über 18 Jahre Spass gemacht. Bei vielen Familien haben wir etwas an deren Leben teilgenommen....von der der Taufe bis zur Trauerfeier. Wir haben Gäste und Künstler oft als Freunde gewonnen.

Dank vor allem an Stammgäste in diesen 18 Jahren, und hier vor allem den Mitgliedern der Musikkapelle Mundelsheim, welche 18 Jahre lang nach dem Probenabend noch eine Weile (oder länger) bei uns verbrachten.

Und die Veranstaltungen?

Am 11.11.11 tritt natürlich wie geplant Anne Haigis bei uns auf, am 25.11.11 North Sea Gas.

Die geplante Premiere des neuen Programms von Stephan Bauer in 2012 wird natürlich woanders stattfinden....

Die erste Kleinkunstveranstaltung fand am 25.11.1994 statt, die letzte wie gesagt am 25.11.2011 mit der schottischen Band NORTH SEA GAS, welche das erste Mal 1995 und dann mit einer Unterbrechung jedes Jahr bei uns war.

Die Veranstaltungen liefen in all den 17 Jahren befriedigend bis sehr gut. Auch die gelegentliche Zusammenarbeit mit der Stadt Steinheim ("Kult-X") war hervorragend, und er eine oder andere Bürgermeister aus den Kreisen Ludwigsburg und Heilbronn oder deren Beauftragte schauten interessiert vorbei um zu erfahren wie es möglich ist große Namen auf kleinster Bühne zu präsentieren.

Dank gilt auch für die Unterstützung diverser Medien und auch Stammbesuchern, welche oft bis zu 100 km (oder auch mehr) anreisten um ein bestimmtes Event zu erleben. Deshalb sind wir auch z.B. in Mainz, Köln, Frankfurt, Karlsruhe... mit unserer "Kleinkunst in Wohnzimmersatmosphäre" fast so bekannt wie im Kreis Ludwigsburg.

Hier sei auch den Mundelsheimer Anbietern von Fremdenzimmern gedankt, welche meistens Zimmer für Künstler und Gäste anbieten konnten.

Aber von 10 bis 12 Veranstaltungen im Jahr kann man natürlich nicht leben....

Unsere Homepage bleibt bis April 2012 z. T. erhalten (Bühne, Bilderseite, Gästebuch...). Wir, die "Mühlenmenschen" bleiben auch bis April 2012 per Mail erreichbar.

Wenn also jemand Fragen hat oder ein Original-Bildchen will möge er sich melden.

Sollten Sie weiterhin mit uns in Kontakt bleiben wollen fordern Sie eben unsere private Mailadressen an...

Wie bereits erwähnt:

Dankeschön an die Medien welche unsere Veranstaltungen ankündigten und darüber berichteten.

Radio:

Südwestrundfunk SWR1

Südwestrundfunk SWR3

Hitradio Antenne1, Stuttgart

Radio Energy, Stuttgart

Radio Orange 94.0, Wien - Österreich

u.a.

TV:

SWR-Fernsehen

9Live

Presse:

Marbacher Zeitung

Ludwigsburger Kreiszeitung

Stuttgarter Nachrichten

Stuttgarter Zeitung

Bietigheimer Zeitung

Heilbronner Stimme

u.a.

Besonderer Dank

Besonderen Dank an den Kabarettisten Otmar Traber der uns bei den schwierigen Anfängen im Herbst 1994 unterstützte und am 25.11.1994 der erste Künstler war welcher auf dieser kleinen Bühne stand. Insgesamt 14 Mal trat Otmar bei uns auf!!

Danke auch an Hitradio Antenne1, bereits Anfang 1995 wurde eine ausführliche Reportage gesendet. Diese können Sie als mp3 auf unserer Homepage hören.

Und dann ist da natürlich die Band "eleVate" welche von Andrea in 2008 auf MySpace "entdeckt" wurde, in den letzten Drei Jahren oft bei uns auftrat. Gigantisch war im Sommer 2011 auch das Open Air "Meat and Eat" mit eleVate bis mitten in die Nacht. Viele Besucher hatten ihre eigenen Gitarren mitgebracht!! Danke Jungs, ihr seid Freunde geworden, wir wünschen euch weiterhin Top-Platzierungen in irgendwelchen Charts und werden euch im Rahmen unserer Möglichkeiten und Beziehungen weiterhin unterstützen.

Und genau hier hat das Neckarmühle-Ende etwas Positives: Jetzt können wir eure Konzerte besuchen!!

Danke natürlich auch an alle Künstler die auf unserer Bühne standen:

Achim Knorr
Albrecht Metzger
Andreas Hauffe
Anne Haigis
Anyone's Daughter
Bantree Duo Irland
Bernd Kohlhepp ("Hämmerle")
Bianca "Bibi" Ritter
Big Bändl Jazzmusic
Brian "Licorice" Locking England
Brian Rocknfolk
Christian Anders
Christian Überschall Schweiz
Clemens Valentino & Wiebke Huhs
Corinna Wenzel-Schwarz
Dale Wilde & Friends
David Leukert
Dein Theater
Der Flotte Dreier
Des Geyers schwarzer Haufen
Diane Ponzio USA
Didi Saxer
Die Gesangspolizei
Die Schwäbische Kolonie
Duo Bellevue
Eberhard Sorg
eleVate
Erichs Dorfmusik
Erotic Explousch`n
Extra 2
Faltsch Wagoni
Flap
Fritz Cats
Füenf
Geröllheimers
Gitze Roadshow
Gotthard Sinn
Guitar Heroes
Günter Steinig
Hans Beislschmidt

Hans Blues
Herr Diebold & Kollegen
Hobo Jim USA
Holger Paetz
I-Dipfele
Ingo Insterburg
Ipanema Beach Hotel
Isabel Varell
Jugendmusikkapelle Mundelsheim
Kabarett der Galgenstricke
Kabarett A-Z
König Waze und seine Brut
LinkMichel
Lioba Albus
Manfred Maurenbrecher
Martin Herrmann
Martin Sommerhoff
Martina Frenzel
Maul & Clownseuche
Mellow Yellow feat. D.D. Metzger
Michael Fitz
Mistcapala
Morscheck & Burgmann
Nestbeschmutzer
Nora-Aileen Zirpins
North Sea Gas Schottland
Onkel Fisch
Otmar Traber
Palladium Project
Pat Cooksey Irland
Paul F. Cowlan England
Paul Geremia USA
Paulson
Paul Vincent Gunia
Peter Freeman England
Peter Hiller
Philipp Simon Goletz
Putzweiber
Reiner Kröhnert
Renate Schubert

Rolf Miller
Rüdiger Dirk
Ruth Mönch
Sägwerk
Saiten, Fell & Firlefanzen
Salt Peanuts
Schwarze Grütze
Simon & Garfunkel Revival Duo
Stephan Bauer
Susanne Crawford
Sven-Erik Sonntag
Teflon Fonfara
The Gats
The McCalmans Schottland
Theater unter der Dauseck
Thomas C. Breuer
Thorsten Strotmann
Tommy Mammel
Uli Keuler
Vincent
Vincent Rocks
Wall-Street-Theatre (Schultze & Schröder)
Wendelin Haverkamp
Werner Koczwarra
Wilfried Scheller
Wolfgang Miessmer

Mit freundlichen Grüßen von den "Mühlenmenschen"

Andrea Trinkenschu & Familie

Hans Dieter Schwab (Hade)

Schwab-Trinkenschu-GbR